*** Ein neuer Karl May-Prozeß in Sicht.** Der Ehrenbeleidigungsprozeß des Schriftstellers Karl May gegen den Schriftsteller Lebius wird eine neue Auflage erleben. Karl May legte die Berufung gegen den Freispruch des Lebius ein. Er will beweisen, daß die ihm vorgeworfenen Verbrechen, die ihm wiederholt Zuchthausstrafen eintrugen, 40 Jahre zurückliegen und die Folgen jugendlichen Leichtsinnes seien; ferner daß er sich seither vollständig tadellos aufgeführt habe und daß seine Jugendschriften auf Erlebnissen und Reisen beruhen, die er in Südamerika machte, wie die von ihm nach Deutschland berufenen südamerikanischen Hoteliers beweisen würden. Da auch Lebius durch neues Material und durch aus allen Gegenden der Welt beigebrachte Zeugen neue aufsehenerregende Enthüllungen über den von den meisten deutschen Fürsten ausgezeichneten Schriftsteller Karl May machen will, so ist ein Prozeß von Riesenumfang zu erwarten.

Aus: Steirische Alpen-Post, Aussee. 26. Jahrgang, Nr. 27, 02.06.1910, Seite 2.